

Anleitung für den Einsatz des OQM[®]-Fragebogens

Ein Fragebogen ist ein hilfreiches Tool, um Veränderungsprozesse, Organisationsentwicklung und Qualitätssicherung zu initiieren, fördern, überprüfen und auszuwerten. Der OQM[®]-Fragebogen wurde entwickelt, um christlichen Nonprofit-Organisationen (NPO) einen kostengünstigen Zugang zu einem professionellen und wissenschaftlichen Fragebogen zu verschaffen.

Das OQM[®]-Profil ist ein sofort einsatzbereites Verfahren, das die Gesundheit und Qualität einer Organisation misst. Die Einzigartigkeit dieses Tools besteht dabei in der ganzheitlichen Einschätzung einer Organisation in drei Dimensionen: strukturell ("Organisation"), menschlich ("Organismus") und spirituell ("Werte").

OQM[®] ist jedoch mehr als ein Fragebogen – es ist ein Prozess zur Entwicklung einer Organisation. Das Ziel von OQM[®] besteht darin, einer Organisation dabei zu helfen, ein zufrieden stellendes Arbeitsumfeld für ihre Beschäftigten zu schaffen und ihrem Auftrag besser gerecht zu werden. Um dieses Ziel zu erreichen, setzt OQM[®] beim gegenwärtigen Zustand der Organisation mit einer ganzheitlichen Perspektive an. Folgende Bereiche werden dabei näher untersucht und eingeschätzt: Leitung, Mitarbeiter, persönliche Spiritualität, Strukturen, Werte, Organisationskultur, Lebensstil, Teamarbeit und Beziehungen. Während des Prozesses werden auch Informationen zu "externen Faktoren", wie zum Beispiel Professionalität oder innere (Glaubens-)Überzeugungen des Teams, gesammelt und aufeinander bezogen.

OQM[®] unterstützt Führungskräfte dabei,

- Gesundheit und Qualität ihrer Organisationen richtig zu messen
- Vision, Ziele und Strategien weiterzuentwickeln
- wichtige Werte neu in den Mittelpunkt zu stellen
- Ressourcen angemessen und gezielt einzusetzen
- langfristige Gesundheit und Frucht zu ermöglichen
- ihre Organisationen ganzheitlich zu führen

Ein Forschungsprojekt in Zusammenarbeit mit der Universität Tübingen konnte zeigen, dass es eine positive und signifikante Korrelation zwischen OQM[®]-Qualitätsmerkmalen einerseits und Identifikation der Mitarbeiter mit der Organisation, ihrer Leistung, ihrem persönlichem Stressmanagement und ihrer Loyalität andererseits gibt.

Möchten Sie mehr über OQM[®] erfahren? Dann möchten wir Sie auf unsere OQM[®]-Broschüre und "Das 1x1 des organischen Qualitätsmanagements" verweisen.

Vorbereitung und Auswahl der Fragebogenteilnehmer

Die Datenerhebung stellt einen wichtigen Teil beim Einsatz des OQM[®]-Fragebogens dar. Wir wenden dabei eine Methode an, in der Effizienz (schnelle und günstige Datenerfassung mit minimalem Zeitaufwand für Mitarbeiter) und Effektivität (verlässliche, vollständige, genaue Datenerfassung etc.) in einem ausgewogenen Verhältnis stehen. Der empfohlene 3-Schritte-Prozess, den wir im Folgenden näher ausführen, eignet sich für die meisten Situationen.

Allerdings ist es so, dass es sehr unterschiedliche Organisationen gibt. Gerne beraten wir Sie deshalb auch persönlich bei der Auswahl Ihrer Umfrageteilnehmer.

Schritt 1: Definieren Sie Ihre "Zielgruppe"

Welche ist die kleinste Einheit Ihrer Organisation oder Gemeinde, die Sie näher unter die Lupe nehmen wollen? Möchten Sie ein OQM[®]-Profil für die gesamte Organisation erheben? Oder nur für eine oder mehrere Abteilungen? Oder nur für eins Ihrer Teams, z. B. das Leitungsteam Ihrer Gemeinde? Wir nennen diese Zielgruppe die "OQM[®]-Einheit".

Abhängig von Ihrer Antwort brauchen Sie vielleicht mehrere OQM[®]-Profile gleichzeitig, um die gewünschten Resultate zu erzielen. Sollten Sie sich dafür entscheiden, das Profil für die gesamte Organisation zu erheben, wird es nicht möglich sein, einzelne Teams oder Abteilungen zu bewerten. Führen Sie jedoch getrennte OQM[®]-Profile für mehrere Bereiche Ihrer Organisation durch, ist es in der Regel möglich, diese Resultate zu konsolidieren und eine Gesamtauswertung für Ihre Organisation zu erstellen.

Normalerweise sollte eine OQM[®]-Einheit nicht mehr als 100 Leute umfassen. Hat Ihre Organisation mehr als 100 Mitarbeiter, empfehlen wir, mehrere Umfragen durchzuführen und neben den Einzelauswertungen um eine Gesamtauswertung zu bitten.

Schritt 2: Erstellen Sie eine Liste von allen Umfrageteilnehmern

Das OQM[®]-Profil kann schon in Einheiten von nur drei Personen eingesetzt werden. Wenn Ihre OQM[®]-Einheit weniger als 30 MitarbeiterInnen umfasst, sollten alle an der Umfrage teilnehmen. Ist die Einheit größer, beantworten Sie bitte die folgenden 3 Fragen:

- Wie viele MitarbeiterInnen sind in Ihrer Einheit?
- Aus welchen Gruppen oder Teams setzt sich Ihre Einheit zusammen?
- Aus wie vielen MitarbeiterInnen bestehen die einzelnen Gruppen/Teams?

Wählen Sie nun zufällig etwa 30 MitarbeiterInnen Ihrer OQM[®]-Einheit aus. Ihre Auswahl sollte dabei die zahlenmäßigen Proportionen der verschiedenen Gruppen/Teams Ihrer OQM[®]-Einheit berücksichtigen.

Beispiel:

- Die OQM[®]-Einheit besteht aus 100 MitarbeiterInnen.
- Es gibt 4 Gruppen innerhalb dieser Einheit.
- Gruppe A besteht aus 20 Personen, Gruppe B aus 50, Gruppe C aus 10, und eine Gruppe D aus 20 Personen.
- In diesem Fall würden 6 MitarbeiterInnen aus Gruppe A (=20% von 30), 15 aus Gruppe B (50%), 3 aus Gruppe C (10%) und 6 MitarbeiterInnen aus Gruppe D für die Teilnahme an dem Fragebogenverfahren ausgewählt werden.

Schritt 3: Die OQM[®]-Umfrage vorbereiten

- Verteilen Sie "Das 1x1 des organischen Qualitätsmanagements" an die Fragebogenteilnehmer
- Bestimmen Sie ein Datum für die Durchführung der Umfrage
- Erstellen/besorgen Sie für jede(n) TeilnehmerIn einen OQM[®]-Fragebogen

Durchführung der Umfrage

- Verteilen Sie die Fragebögen zusammen mit Umschlägen für die ausgefüllten Bögen.
- Bereiten Sie eine Box vor, in die die Teilnehmer ihre Umschläge legen können.
- Geben Sie die verschlossenen Umschläge an Ihren OQM[®]-Berater weiter.
Alternativ dazu: Geben Sie die Antworten in die Excel-Datei ein, die Sie von Ihrem OQM[®]-Berater erhalten haben, und leiten Sie diese Datei an ihn/sie weiter.